

Bindaut-Knappe, Géraldine und Langenfeld, Petra
Apprendre la grammaire en bougeant – une nouvelle approche

Le confinement a été lié à de nombreuses restrictions et l'enseignement scolaire en présence n'en a pas été épargné. L'interaction entre les élèves était très limitée voire rendue impossible par les mesures barrière. Ces derniers mois nous ont montré l'importance de cette forme d'apprentissage. Nous souhaitons rendre à nouveau nos cours FLE plus « vivants » et soutenir l'apprentissage par « le mouvement ». C'est l'idée de cette formation.

On sait aujourd'hui que le processus d'apprentissage accompagné de mouvements aide à retenir plus facilement de nouvelles notions et cette formation se concentrera sur l'acquisition de certains phénomènes grammaticaux en bougeant. Cette « autre approche » permettra aux élèves d'interagir davantage tout en apprenant la grammaire, par exemple en faisant de simples gestes pour retenir les articles, des activités plus impliquantes pour créer des tandems, jusqu'à des chorégraphies assez complexes. Toutes les activités peuvent être utilisées immédiatement en classe mais sont aussi adaptables à d'autres situations et niveaux.

Ainsi l'objectif de la formation sera d'explorer des méthodes sélectionnées en les pratiquant avec les participants comme eux, à leur tour, le feront avec leurs élèves. La formation sera en grande partie en français et s'adresse aux enseignants des collèges et lycées: Realschule plus, Gesamtschule, Gymnasium.

Cherfouf, Marina
Identité (s) culturelle(s) – inter- und transkulturelles Lernen anhand von Novellen frankophoner Autorinnen und Autoren

Identité(s) culturelle(s) – Was bedeutet der Begriff? Wie nehmen wir uns selbst und andere wahr? Und wie können wir interkulturelle Lernprozesse durch literarische Texte

anbahnen?

Eine interkulturelle Simulation via Video zur Reflexion der Eigen- und Fremdwahrnehmung soll den Teilnehmerinnen und Teilnehmern das Zusammenspiel verschiedener Faktoren verdeutlichen und gleichzeitig die kultur- und fächerübergreifende Bedeutung interkulturellen Lernens bis hin zum transkulturellen Lernen aufzeigen.

Anhand von Auszügen von Novellen frankophoner Autorinnen und Autoren (Fouad Laroui, *L'Oued et le consul*, 2006, Fatou Diome, *Le visage de l'emploi*, 2001 und Léonora Miano, *Afropean Soul*, 2008) werden im Anschluss in Kleingruppen Möglichkeiten erarbeitet, wie interkulturelle Lernprozesse bei Schülerinnen und Schülern der Sek. II angeregt werden können.

Cherfouf, Marina
Étudier et travailler en France et en Allemagne: A la découverte de l'université franco-allemande

In diesem Atelier werden Bausteine für eine Unterrichtssequenz zu internationalen Karrierewegen nach dem Abitur im Rahmen eines Studienganges an der Deutsch-Französischen Hochschule vorgestellt und einzelne Elemente erprobt.

Die Unterrichtsreihe, die in das Sek. II Thema *Le monde du travail* eingeordnet werden kann, ist sowohl schüleraktivierend als auch praxisorientiert aufgebaut. Sie umfasst ca. 15 Unterrichtsstunden mit folgenden Themenbereichen: 1. *Qu'est-ce que l'université franco-allemande?* 2. *Quelles études pour moi?* 3. *Témoignages des étudiants – atouts et défis des études à l'UFA* 4. *Ecrire une lettre de motivation pour un cursus de l'UFA* 5. *La communication et les compétences interculturelles*. Zusätzlich werden Tipps gegeben, wie ein DFH-Botschafter an die eigene Schule geholt werden kann.

Das dazugehörige Dossier, herausgegeben von LIBINGUA, der Arbeitsgemeinschaft der Gymnasien mit zweisprachig deutsch-französischem Zug in Deutschland,

wird den Teilnehmerinnen und Teilnehmern des Ateliers zur Verfügung gestellt.

Fischer, Franz
Kennen Sie schon die deutsch-französischen Erklärvideos zum Thema Politische Partizipation?

In Deutschland und Frankreich engagieren sich immer weniger Menschen in Vereinen, Verbänden und Gewerkschaften, nur noch 2 % der wahlberechtigten Deutschen sind Mitglied in einer Partei. Gleichzeitig stehen moderne, offene Gesellschaften vor großen Herausforderungen, die sich z.B. im Zusammenhang mit Fragen zur nachhaltigen Entwicklung oder der Integration stellen. Umso wichtiger ist es also, Jugendlichen beider Länder zu vermitteln, dass es notwendig ist, sich politisch zu beteiligen.

Mit Unterstützung des Kultusministeriums Baden-Württemberg hat das dfi Ludwigsburg mit einem Team aus deutschen und französischen Lehrkräften sowie professionellen Sprecher*innen und Zeichner*innen kurze Erklärvideos im Comicstil mit dazugehörigen analogen und digitalen Unterrichtsmaterialien zu folgenden Themenbereichen entwickelt :

Föderalismus und Zentralismus
Wahlen und Wahlsystem
Politische Partizipation
Integration

In seinem Atelier stellt der Mitautor Franz Fischer (-> Föderalismus und Zentralismus) die Materialien vor, die bestehende Angebote durch ihre ländervergleichende Perspektive ergänzen und insbesondere im bilingualen Geschichts- und Politikunterricht oder im Französischunterricht ab der Klassenstufe 10 eingesetzt werden können.

Fritzenkötter, Dr. Stefanie

**„Être jeune adulte“, „amour et amitié“ und „les réseaux sociaux“ –
Unterrichtsvorschläge aus dem Jugendroman „Instagrammable“**

Die vor allem in der Einführungsphase der Oberstufe beliebten Themen ‚être jeune adulte‘, ‚amour et amitié‘ und ‚les réseaux sociaux‘ lassen sich hervorragend mit Hilfe des Jugendromans „Instagrammable“ von Éliette Abécassis unterrichten. In diesen 2021 erschienenen *Les Liaisons dangereuses 2.0* werden schonungslos die Risiken moderner sozialer Medien aufgezeigt, die fatale Folgen für das Leben der jugendlichen Protagonist*innen haben.

In diesem Atelier sollen Möglichkeiten erarbeitet und aufgezeigt werden, die o.g. Themen handlungs- und produktorientiert zu unterrichten und die Fertigkeiten Lesen, Schreiben, Hören, Sprechen und Sprachmittlung zu schulen, sodass die Lernenden optimal auf die Hauptphase der Oberstufe vorbereitet werden.

Gava, Jennifer

Tahiti en Polynésie Française: multiculturalité, identité et francophonie

Direction l’océan Pacifique: tour d’horizon des spécificités culturelles de ce territoire insulaire, communauté d’outre-mer où la francophonie est née du hasard de l’histoire et de la géographie. Polynésiens, Français et francophones, les Tahitiens font l’expérience d’un renouveau culturel mais font aussi face à une crise identitaire. Nous vous invitons au voyage tout en abordant des pistes d’exploitation pédagogique.

Gava, Jennifer

«Tu tires ou tu pointes?» jouer et apprendre en français

45 minutes de jeu pour redonner l’envie et la confiance aux élèves : nous explorerons quelques pistes pédagogiques pour utiliser la musique en cours de français mais aussi aborder la culture française de façon ludique. Petit tour de la France et découverte de la francophonie, le tout à travers la chanson et l’un des sports les plus populaires chez les Français.

Mischke, Prof Christopher

Theaterpraktische Verfahren im Französischunterricht

Verfahren aus der Theaterpädagogik unterstützen den Spracherwerb auf vielfältige Art und Weise und bieten zahlreiche Einsatzmöglichkeiten im Französischunterricht: Sie regen zum Sprechen an, schulen die Aussprache, automatisieren neue sprachliche Strukturen und bieten einen kreativen und emotionalen Umgang mit Texten. Vor allem aber lösen sie Hemmungen und aktivieren die Lernenden, sodass sie zunehmend Sicherheit im Umgang mit der Fremdsprache bekommen und kommunikativen Herausforderungen sicherer und selbstbewusster entgegenreten.

In diesem Vortrag werden Ihnen unterschiedliche theaterpädagogische Verfahren vorgestellt, z.T. praktisch erprobt und aus didaktisch-methodischer Sicht im Hinblick auf Anbindungsmöglichkeiten im eigenen Unterricht (z.B. Abstimmung auf verschiedene Lernniveaus und eine Anbindung an das Lehrwerk Horizons) reflektiert.

Spielewoy, Charlotte

Lire et créer des BD en cours de français

Faire lire et écrire ses élèves en français sans en avoir l’air? Des illustrations, des bulles: voilà le texte fait moins peur! En plongeant dans la bande-dessinée, non seulement vous faites découvrir un élément typique de la culture

francophone mais vous abordez aussi la langue de manière ludique. Durant cet atelier, vous découvrirez comment travailler sur des planches en cours de français et comment en créer. Des conseils lectures, pour petits et grands, seront aussi échangés: n’hésitez pas à partager vos coups de coeur!

Stöckle, Norbert

Die Schulung der Hörkompetenz von A1 bis B2 mit authentischen Materialien

Schätze sind nicht immer auf Anhieb zu finden, doch es gibt sie. Unter anderem auf den Seiten von www.rfi.fr und www.leplaisirdapprendre.com. Im Workshop soll aufgezeigt werden, wie es ohne großen Aufwand gelingt, authentisches und motivierendes Hörmaterial am passenden didaktischen Ort im Französischunterricht zu integrieren, und dies für alle Lernjahre und Niveaustufen. Dabei kommen auch die methodischen Umsetzungsmöglichkeiten zur Sprache.

Theobald-Braun, Cornelia

Faites parler! - L’examen oral: Vorbereitung, Durchführung und Bewertung mündlicher Klassenarbeiten in der Sekundarstufe I

Die Mündlichkeit im Französischunterricht hat heute zurecht eine große Bedeutung. Dabei werden form- und inhaltsbezogenes sowie monologisches und dialogisches Sprechen im Unterricht trainiert. Dies steht im Widerspruch zur teils immer noch häufigen Praxis der schriftlichen Leistungsmessung und -beurteilung.

Die Verwaltungsvorschrift zur Leistungsbeurteilung eröffnet für die modernen Fremdsprachen, eine Klassenarbeit pro Klassenstufe durch eine mündliche Leistungsfeststellung zu ersetzen und der ab dem Schuljahr 2022/23 in Kraft tretende Lehrplan empfiehlt mindestens drei mündliche Klassenarbeiten in der Sekundarstufe I.

In diesem Atelier werden mündliche Prüfungs- und Aufgabenformate vom Anfangsunterricht bis zu

fortgeschrittenen Lernjahren mit geeigneten Inhalten vorgestellt und diskutiert. Es werden sowohl Hilfen und Orientierungsangebote zur Organisation der Vorbereitung und Durchführung als auch Methoden der Evaluation angeboten, erarbeitet und ausprobiert.

Winz, Peter

Systematisches Training der Sprechkompetenz in der Sekundarstufe I

Wie können wir unseren Unterricht an so gestalten, dass unsere Schüler*innen von Anfang an (selbst-)sicher und gerne Französisch sprechen? Eine systematische Schulung der *expression orale* ist möglich durch...

- den konsequenten Aufbau von Ausdrucksmitteln für den *discours en classe* von Anfang an
- den vielfältigen Einsatz von *mass technics* wie *expression simultanée*, *enrichissement*, *carroussel* oder *conversation promenade*
- die progressive Entwicklung der Sprechkompetenz in vier Etappen (*raconter*, *commenter*, *converser*, *discuter*)

Im Zentrum der FB stehen praxiserprobte Unterrichtsbeispiele und Unterrichtssimulationen.

Winz, Peter

Le plaisir d'apprendre - ganzheitliches Lernen im Französischunterricht der S I

Ganzheitliches Lernen bringt Freude und Farbe in den Unterricht, macht Lehren und Lernen wirkungsvoller und erleichtert die Memorisierung neuer Lexik und Strukturen.

Anhand von erprobten Beispielen aus der Praxis befassen wir uns in diesem Workshop – ganz aktiv! – mit folgenden Themen:

- Donner de la couleur à langue – Arbeit mit émoticônes, virelangues, Powerlesen...
- Ça bouge dans la classe – bewegtes Lernen im Französischunterricht
- Poèmes et chansons à gestes (Mitmachgedichte und -lieder)
- Voyages imaginaires et exercices de décontraction